

Informationen zum Datenschutz

gem. Artikel 13 und 14 DS-GVO

Der Schutz Ihrer Privatsphäre und Ihrer persönlichen Daten war und ist uns ein wichtiges Anliegen:

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten im Rahmen der Bereitstellung unserer Angebote ausschließlich unter Berücksichtigung der geltenden rechtlichen Vorschriften, insbesondere der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie, soweit anwendbar, dem Telemediengesetz (TMG).

Inhalt

Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter	2
Allgemeines zur Datenverarbeitung	2
Rechte der Betroffenen	4
Verarbeitung von Daten von Mietinteressenten und Mietern	5
Welche Daten und Quellen nutzen wir?	5
Zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre Daten?.....	5
Widerspruchsrecht.....	5
Wer erhält Ihre Daten?	6
Wie lange speichern wir Ihre Daten?	6
Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten?	6
Inwieweit führen wir automatisierte Entscheidungsfindungen durch?	6
Verarbeitung von Daten von Geschäftspartnern	7
Welche Daten und Quellen nutzen wir?	7
Zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre Daten?.....	7
Widerspruchsrecht.....	7
Wer erhält Ihre Daten?	8
Wie lange speichern wir Ihre Daten?	8
Inwieweit führen wir automatisierte Entscheidungsfindungen durch?	8
Änderung dieser Erklärung	8

Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

Die verantwortliche Stelle für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH
Am Münchner Tor 1
80805 München

Telefon: 089/2489-0
info@meag.com

und für spezifische Bereiche (z. B. institutionelle Anleger) die:

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH
Am Münchner Tor 1
80805 München

Telefon: 089/2489-0
info@meag.com

Bei Fragen und Anregungen zum Thema Datenschutz können Sie sich jederzeit direkt an unsere Datenschutzbeauftragte wenden. Sie erreichen diese unter oben genannter Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter datenschutz@meag.com.

Allgemeines zur Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur, soweit dies für die Bereitstellung der Angebote der MEAG notwendig ist. Welche Daten wir im Einzelnen verarbeiten und in welcher Weise diese genutzt werden, hängt hauptsächlich von dem, von Ihnen genutzten Angebot ab: s. Tabelle (Seite 3).

Diese Daten, erheben wir entweder direkt bei Ihnen/ Ihrem gesetzlichen Vertreter (Art. 13 DS-GVO) oder aus anderen Informationsquellen (Art. 14 DS-GVO), d. h. wir erhalten Ihre Daten:

- wenn Sie eine unserer Immobilien mieten möchten oder bereits Mieter sind: von Ihnen selbst, Finanzämtern, Krankenkassen und Dritten wie z. B. Vermittlungswebseiten oder Maklern;
- im Rahmen einer Geschäftsbeziehung, einschließlich der Anbahnung: von den gesetzlichen Vertretern und Mitarbeitern unserer Geschäftspartner sowie Dritten wie z. B. Maklern oder Bonitätsauskunft-Dienstleistern.

Unsere Mitarbeiter sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und erhalten nur dann Zugriff auf Ihre Daten, wenn Sie

diesen zur Erfüllung des Verarbeitungszwecks benötigen. Die Daten können für die jeweils genannten Zwecke auch an Dienstleister/ Dritte übermittelt werden. Die Einbindung von Dienstleistern ist z. B. im Rahmen der Verwaltung und Wartung von IT-Systemen erforderlich. Dabei werden nur Dienstleister als Auftragnehmer eingesetzt, die uns ein angemessenes Datenschutzniveau garantieren und somit den Schutz Ihrer Daten gemäß unseren Anforderungen gewährleisten.

Sofern eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung vorliegt und somit eine entsprechende Notwendigkeit besteht, übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten auch an öffentliche Stellen und Institutionen, wie bspw. die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, die Europäische Bankenaufsichtsbehörde oder Strafverfolgungsbehörden.

Darüber hinaus kann eine Weiterleitung dieser Daten an Konzerngesellschaften erfolgen, z. B. im Rahmen der Unternehmenskommunikation oder der Konzernsteuerung.

An Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln wir Ihre Daten nur dann, wenn die EU-Kommission diesem Drittland ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) den Schutz Ihrer Daten gewährleisten. Detaillierte Information dazu sowie über das Datenschutzniveau bei unseren Dienstleistern in Drittländern können Sie über die oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald wir diese nicht mehr benötigen, d. h. sobald der Verarbeitungszweck entfällt. Dies ist bspw. der Fall, wenn ein Mietverhältnis oder eine Geschäftsbeziehung endet. Unter Umständen bedingen unionsrechtliche Verordnungen, Gesetze oder sonstige Vorschriften, denen wir unterliegen, jedoch eine Aufbewahrung von bis zu zehn (10) Jahren. Außerdem werden in sehr seltenen Fällen personenbezogene Daten über die Dauer von bis zu dreißig (30) Jahren gespeichert, sofern Ansprüche der Betroffenen oder gesetzliche Anforderungen dies erfordern. In diesem Fall werden die betroffenen Daten für die weitere Verarbeitung gesperrt, alle anderen Daten werden gelöscht.

	Mietinteressenten	Mieter	Ankauf	Verkauf	Bei gleichgelagerten Interessen
(elektronischer) Schriftverkehr	•	•	•	•	
Bank-/ Konto-/ Kreditkartendaten		•		•	
Bonitätsdaten				•	
Kommunikations- und Kontaktdaten	•	•	•	•	•
Mitgliedschaftsdaten (z. B. Zugehörigkeit zu Verbänden, Kammern)					•
Nutzungs- bzw. Protokolldaten (z. B. Logfiles) oder Verbindungsdaten				•	
Personenstammdaten (z. B. Name, Geburtsdatum)	•	•	•	•	•
Vertragsdaten		•	•	•	
Daten betreffend rassische und ethnische Herkunft	•	•	•	•	
Daten mit straf- oder ordnungswidrigkeitsrechtlicher Relevanz (z. B. Daten aus strafrechtlichen Ermittlungsakten oder Ordnungswidrigkeitsverfahren)		•			

Tabelle: Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Rechte der Betroffenen

Verarbeiten wir personenbezogene Daten zu Ihrer Person, sind Sie im Sinne der DS-GVO ein Betroffener oder auch eine betroffene Person. In diesem Fall haben Sie uns gegenüber neben dem Widerspruchsrecht folgende Rechte:

1. Recht auf **Auskunft**

Sie haben das Recht von uns eine Bestätigung zu verlangen, ob wir Ihre Person betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese Daten.

2. Recht auf **Berichtigung/ Ergänzung** der erhobenen Daten

Sind Sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig, können Sie die unverzügliche Korrektur und/ oder Vervollständigung der Daten verlangen.

3. Recht auf **Löschung/ „Vergessen-werden“**

Sie können von uns die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn:

- a. Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die Sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind.
- b. Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen und keine andere Rechtsgrundlage vorliegt, die die Verarbeitung erfordert.
- c. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig erfolgt.
- d. Die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten der Erfüllung von unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften dient, denen wir unterliegen.
- e. Die Daten bei Kindern ohne Einwilligung der Erziehungsberechtigten erhoben wurden.

4. Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**

Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen:

- a. an Stelle der Löschung.
- b. wenn Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, für die Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit zu überprüfen.
- c. wenn der Verarbeitungszweck entfallen ist, Sie die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

- d. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Interessen Ihre Gründe überwiegen.

5. **Datenübertragbarkeit**

Werden Daten auf Grundlage eines Vertrags/ einer Einwilligung erhoben und erfolgt die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren, haben Sie das Recht, die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten von uns in einem gängigen, maschinenlesbaren Format zu erhalten.

6. Recht auf **Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung**

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit von Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, bleibt davon unberührt.

7. **Beschwerderecht**

Sind Sie der Ansicht, dass ihre Rechte verletzt wurden, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

Verarbeitung von Daten von Mietinteressenten und Mietern

Welche Daten und Quellen nutzen wir?

MEAG vermietet sowohl gewerbliche wie auch Wohnimmobilien. Zu diesem Zweck verarbeiten wir personenbezogene Daten der Hauptmieter, Mitmieter (z. B. Ehepartnern) und/ oder Bürgen (falls erforderlich) bzw. im Rahmen der Mietvertragsanbahnung von Mietinteressenten.

Dabei handelt es sich insbesondere um die Stammdaten (Vorname, Nachname, Namenszusätze), Kontaktdaten (z. B. private Anschrift, private und/ oder geschäftliche (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse), (elektronischer) Schriftverkehr sowie weitere Daten (z. B. Anzahl der Kinder (Selbstauskunft), Bankverbindung). Im Rahmen der Selbstauskunft können hierunter auch besondere Kategorien personenbezogener Daten (sensitive Daten gemäß Art. 9 DS-GVO) fallen, wenn dies zur Wohnungsvermittlung notwendig ist (z.B. notwendige bauliche Voraussetzungen /Anpassungen). Die Angabe Ihres Geburtsdatums sowie der Staatsangehörigkeit sind zur gesetzlichen Finanzsanktionsprüfung zwingend erforderlich und werden ebenfalls verarbeitet.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei der Mietvertragsanbahnung erhoben und verarbeitet. In bestimmten Konstellationen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften Ihre personenbezogenen Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Dazu gehören insbesondere anlassbezogene Abfragen von vermietungsrelevanten Informationen bei der zuständigen Agentur für Arbeit, Amt für Soziale Sicherung (Wohnungsförderung), oder in seltenen Fällen, nach Absprache, auch bei Ihrem Arbeitgeber. Daneben können wir Daten von Dritten (z. B. Vermittlungswebseiten, Maklern, Bonitätsauskunftsdienstleistern) erhalten haben.

Zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt insbesondere zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Mietverhältnisses, also zur Erfüllung von Verträgen bzw. im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO.

Daneben können Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden. Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Wir verarbeiten Ihre Daten auch, um unseren rechtlichen Pflichten als Vermieter insbesondere im Bereich der nationalen Gesetzgebung nachkommen zu können. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO. In Einzelfällen, z. B. bei Angaben zur Bonität, zur Aufklärung von Straftaten oder dem internen Datenaustausch zu Verwaltungszwecken, werden Ihre Daten auch zur Wahrung berechtigter Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO von uns oder von Dritten (z. B. Behörden) verarbeitet.

In bestimmten Fällen sind wir für die Begründung eines Mietverhältnisses zur Durchführung einer Legitimationsprüfung verpflichtet, um Geldwäsche zu verhindern. Darüber hinaus sind wir aufgrund der europäischen Antiterrorverordnungen 2580/2001 und 881/2002 verpflichtet, Ihre Daten mit den sogenannten „Terrorlisten“ bzw. „Sanktionslisten“ abzugleichen, um sicherzustellen, dass keine Gelder oder sonstige wirtschaftliche Ressourcen für terroristische Zwecke bereitgestellt werden.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir nur, sofern Sie uns hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilen oder die Verarbeitung der Ausübung aus dem Recht der sozialen Sicherheit bzw. des Sozial-schutzes erwachsender Rechte und Pflichten dient.

Widerspruchsrecht

Werden die personenbezogenen Daten zur Wahrung der Interessen der MEAG/ Dritter verarbeitet, können Sie jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen diese Form der Verarbeitung einlegen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist in diesem Fall einzuschränken, es sei denn wir können zwingend schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wer erhält Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten ausschließlich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vorgenannten Zwecke benötigen. Hierbei bedienen wir uns zum Teil externer Dienstleister. Die Kategorien externer Dienstleister/ Empfänger, welche Ihre Daten in unserem Auftrag verarbeiten bzw. an welche wir Ihre Daten übermitteln, finden Sie [hier](#).

Im Rahmen der Veräußerung von Immobilienbeständen erfolgt eine Weitergabe personenbezogener Daten (insbesondere dem Schriftverkehr) an die potentiellen Käufer. Rechtsgrundlage hierfür ist ein berechtigtes Interesse der MEAG gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Die erhobenen Daten werden nach Unterzeichnung des Mietvertrags und somit deutlich ist, dass das Mietverhältnis mit Ihnen nicht zustande kommt, umgehend gelöscht.

Kommt das Mietverhältnis hingegen zustande, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten nach Ablauf aller gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Diese Frist beginnt mit Ende des Mietverhältnisses. Es gibt jedoch auch Daten, die einer gesetzlichen Aufbewahrungspflicht unterliegen und normalerweise zehn (10) Jahren, in Ausnahmefällen (z. B. um den Nachweis über die Verwendung der Immobilie erbringen zu können) auch bis zu dreißig (30) Jahre aufbewahrt werden müssen.

Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten?

Im Rahmen eines Mietverhältnisses bzw. der Anbahnung sind diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Mietvertrags erforderlich sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, eine Entscheidung über die Begründung eines Mietverhältnisses zu treffen bzw. das Mietverhältnis selbst durchzuführen.

Inwieweit führen wir automatisierte Entscheidungsfindungen durch?

Derzeit findet keine automatisierte Entscheidungsfindung/ Profiling statt.

Verarbeitung von Daten von Geschäftspartnern

Welche Daten und Quellen nutzen wir?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen als Geschäftspartner oder Mitarbeiter eines Geschäftspartners. Darunter fallen insbesondere Vertragspartnerstammdaten (z. B. Vorname, Nachname, Namenszusätze), Kontaktdaten (z. B. Geschäftsanschrift, geschäftliche (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adressen), Bankverbindungen, (elektronischer) Schriftverkehr, die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten sowie ggf. weitere Daten für die effiziente Gestaltung der Kundenbeziehung. Die Angabe Ihres Geburtsdatums sowie der Staatsangehörigkeit sind zur gesetzlichen Finanzsanktionsprüfung zwingend erforderlich und werden ebenfalls verarbeitet.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des vom Gesetzgeber auferlegten Know-your-Customer-Prozesses und in Teilen auch schon vor Aufnahme unserer konkreten Vertragsbeziehung erhoben. In bestimmten Konstellationen werden Ihre personenbezogenen Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Dazu könnten etwa anlassbezogene Abfragen von steuerrelevanten Informationen beim zuständigen Finanzamt oder die Übermittlung von Kaufinteressenten durch Makler gehören.

Zudem verarbeiten wir im erforderlichen Umfang personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Unternehmensveröffentlichungen, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen der Munich Re Group berechtigt übermittelt werden.

Zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten sowohl beim An- und Verkauf von Immobilien und in Verträgen konkretisierten Dienstleistungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO wie auch im Rahmen von Geschäftskontakten bei gleichgelagerten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO personenbezogene Daten.

Dient die Datenverarbeitung der Kundenakquise, um Ihnen auf elektronischem Wege z. B. Werbung, Einladungen zu unseren Veranstaltungen oder Informationen zu unseren

Produkten, Dienstleistungen und Neuigkeiten zuzusenden, erfolgt diese ausschließlich mit Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten (z. B. Behörden) zu wahren. Dies gilt insbesondere bei der Aufklärung von Straftaten oder zu Zwecken der internen Kommunikation und sonstiger Verwaltungszwecke.

Darüber hinaus können wir Ihre Daten auch verarbeiten, um unseren rechtlichen Pflichten als beauftragendes Unternehmen, insbesondere im Bereich der nationalen Gesetzgebung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO, nachkommen zu können.

Aufgrund der europäischen Antiterrorverordnungen 2580/2001 und 881/2002 sowie Embargolisten der Europäischen Union wie beispielsweise der europäischen Verordnung 208/2014 sind wir verpflichtet, Vornamen, Namen, Geburtsdatum, Anschrift und Staatsangehörigkeit gegen diese Listen abzugleichen, um sicherzustellen, dass keine Gelder oder sonstigen wirtschaftlichen Ressourcen für terroristische Zwecke bereitgestellt werden.

Widerspruchsrecht

Werden die personenbezogenen Daten zur Wahrung der Interessen der MEAG/ Dritter verarbeitet, können Sie jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen diese Form der Verarbeitung einlegen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist in diesem Fall einzuschränken, es sei denn wir können zwingend schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wer erhält Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten ausschließlich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vorgenannten Zwecke benötigen. Hierbei bedienen wir uns zum Teil externer Dienstleister. Die Kategorien externer Dienstleister/ Empfänger, welche Ihre Daten in unserem Auftrag verarbeiten bzw. an welche wir Ihre Daten übermitteln, finden Sie [hier](#).

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Personenbezogene Daten, die nicht einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist unterliegen, werden mit Ende des Geschäftsverhältnisses gelöscht. Kommt das Geschäftsverhältnis nicht zustande, werden im Rahmen einer Vertragsanbahnung erhobene Daten sechs (6) Monate nach Bekanntgabe der Entscheidung gelöscht.

Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten?

Im Rahmen einer Geschäftsbeziehung sind diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung von Verträgen erforderlich sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, eine Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses zu treffen bzw. dieses durchzuführen.

Inwieweit führen wie automatisierte Entscheidungsfindungen durch?

Derzeit findet keine automatisierte Entscheidungsfindung/ Profiling statt.

Änderung dieser Erklärung

Die Weiterentwicklung unserer Angebote führen von Zeit zu Zeit zu Anpassungen an unserer Datenschutzerklärung. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang jeweils die aktuelle Version unserer Datenschutzerklärung.

Letzte Aktualisierung: 1. August 2018